

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
Referat VI

Verantwortliche/r:
Referat VI

Vorlagennummer:
VI/010/2014

Fraktionsantrag der SPD-Fraktion Nr. 175/2014 zum Arbeitsprogramm Amt 61 und PE - Entwicklungskonzept zur Nachnutzung des Siemens-Standorts Mitte

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	11.11.2014	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
61, Referat II

I. Antrag

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgeschlagene Vorgehensweise umzusetzen und die Mittel 2015 zu beantragen.

Der Fraktionsantrag Nr. 175/2014 der SPD-Fraktion ist damit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die von der Siemens AG in der nächsten Zeit verlassenen Objekte am Standort Erlangen Mitte werden im Rahmen der Erlangen AG diskutiert und in ein Konzept gegossen. Im Rahmen der Erlangen AG sind die beteiligten Akteure involviert und können zur gegebenen Zeit auch weitere Interessierte (Grundstückseigentümer, Verbände, Bürgervertreter, Verwaltungsvertreter und Planungsinitiativen) hinzuziehen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Konzepterstellung soll im Rahmen eines Projektauftrages an die Erlangen AG von Seiten der Stadtverwaltung mit 30.000 Euro eingebracht werden. Es wird erwartet, dass die Erlangen AG selbst weitere Mittel in das Projekt „Entwicklungskonzept zur Nachnutzung“ einfließen lässt.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Zu diesem Vorgehen hat es bereits erste Gespräche mit einem Vorstand und dem Geschäftsführer der Erlangen AG gegeben. Es ist sinnvoll, das Referat VI in die Erlangen AG entsprechend organisatorisch einzubinden, dieses würde auch die weiterführende Kommunikation in den Entwicklungs-, Planungs- und Bauämtern durchführen. Das Referat VI soll in einer der nächsten Sitzungen der Erlangen AG die weitere Vorgehensweise, Konzepterstellungssystematik usw. vorstellen und auf die Zustimmung der Erlangen AG hoffen.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	30.000 €	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☒ sind nicht vorhanden / müssten im Haushaltsjahr 2015 angemeldet werden

Anlagen: Fraktionsantrag 175/2014 der SPD-Fraktion

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang